

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 67 (1941)
Heft: 4

Artikel: Man erzählt
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-477033>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

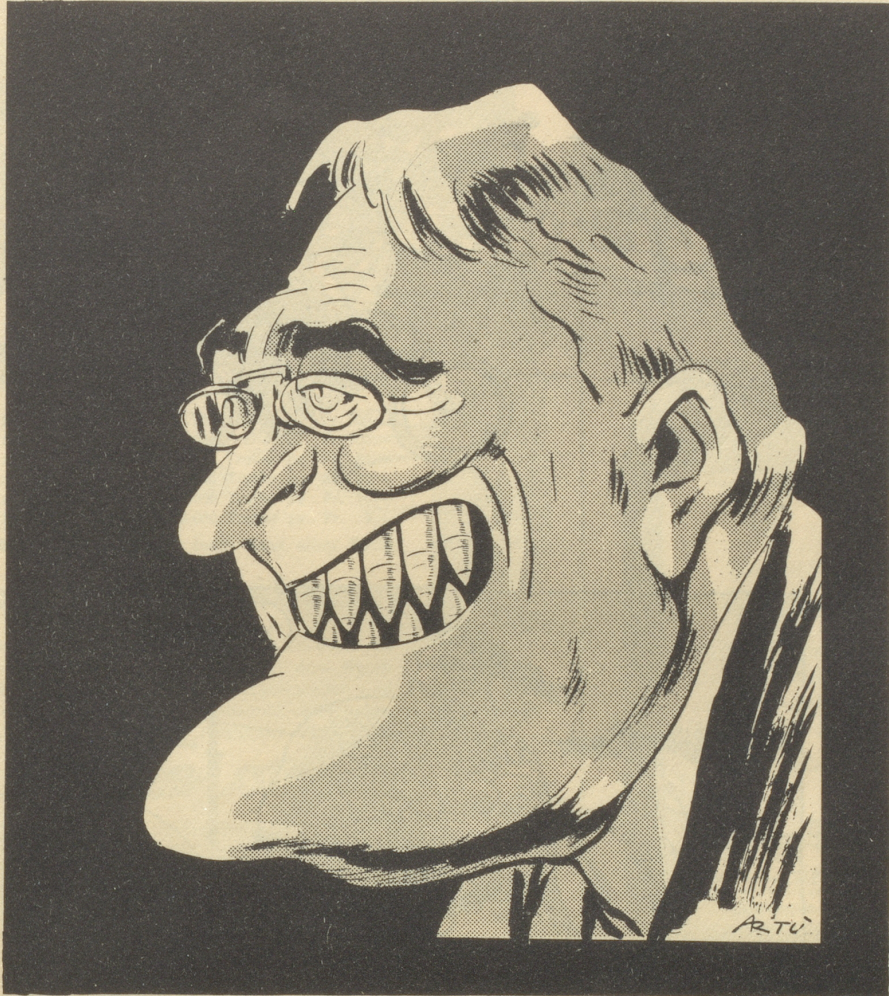
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Sein Lächeln sagt alles!

Italienische Karikatur aus „420 Florenz“

Man erzählt

An jenem Abend, als Bomben auf Zürich geworfen wurden, konnte selbstverständlich nicht so bald Endalarm gegeben werden. Die Luftschutzleute waren auf Posten und froren. Als 1 Uhr vorbei war, gab ein Leutnant einigen die Erlaubnis, nach Hause zurückzukehren, aber mit der Weisung, sich erst zu entkleiden, wenn sie entsprechenden telephonischen Bericht erhalten hätten. Luftschutzsoldat Ipsilon, Angestellter in einem Spital, kroch aber dennoch in die Federn. Als durch den Leutnant angeläutet wurde, nahm der wachehabende Wärter den Bericht ab. Dienstbeflissen eilte er zu Ipsilon auf das

Zimmer, weckte ihn aus tiefstem Schlaf und teilte ihm mit, daß er nun schlafen dürfe.

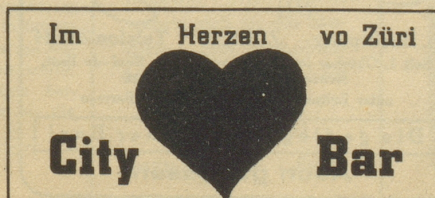
+

Dieser Wärter fand einmal seine Schere nicht, was ihn ärgerte, da er genau wußte, sie an die gewohnte Stelle gehängt zu haben. Er machte Krach und verdächtigte Mitangestellte

der Verschleppung. Wenn sie nicht zum Vorschein komme, müsse er sie bezahlen, wurde ihm dann erklärt.

Anderntags entschuldigte er sich bei denen, die er angerempelt hatte; die Schere sei dann zum Vorschein gekommen, sie habe am dritten statt am zweiten Nagel gehangen! — — Und diese Nägel sind nur 5 cm auseinander.

Hermax



Arabisches Sprichwort

Wer einen guten Schwiegersohn findet, gewinnt einen Sohn.

Wer einen schlechten Schwiegersohn hat, verliert eine Tochter.

A. B.